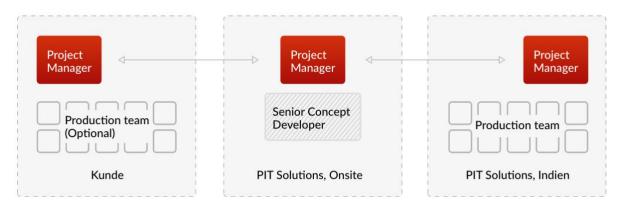
Kooperationsmodelle für erfolgreiche digitale Offshore-Projekte – PITS-Perspektive

Als Digitalagentur mit Niederlassungen in Europa und im Ausland, mit 22 Jahren Erfahrung im Geschäft und mehr als 700 Mitarbeitern weltweit, haben wir viele erfolgreiche und fehlgeschlagene Projekte gesehen.

Wir haben die verschiedenen Modelle der Zusammenarbeit mit unseren Kunden analysiert, versucht, sie hier zusammenzufassen und daraus zu entnehmen, welches die besten Modelle der Zusammenarbeit aus unserer Erfahrung sind. Bei allen Modellen haben wir festgestellt, dass der Erfolg eines Projekts von einer effektiven Kommunikation zwischen dem Kunden und uns in allen Phasen des Projekts abhängt.

Für manche Kunden sind die Kostenvorteile wichtiger als für andere. Aus diesem Grund bieten wir verschiedene Arten der Zusammenarbeit an. Jedes Modell hat seine eigene Preisstruktur. Nachstehend finden Sie einige Diagramme zu diesen Formen der Zusammenarbeit. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, um die für Ihr Unternehmen geeignete Form zu finden!

Swiss Managed Project



Der Project Manager des Kunden kommuniziert mit dem Project Manager von PITS Onsite, welcher für die gesamte Kommunikation und Qualitätssicherung verantwortlich ist. Dieser sammelt die Anforderungen des Kunden und leitet sie an das Projektteam bei PITS Indien weiter. Normalerweise schickt er/sie die Anforderungen in Form von klickbaren Prototypen an PITS Indien, gefolgt von einem Teamgespräch, um die Details zu besprechen. Er/Sie stellt sicher, dass das Projekt auf dem richtigen Weg ist und korrekt ausgeführt wird. Der Projekt Manager von PITS Schweiz ist die zentrale Anlaufstelle für den Kunden.



Swiss Managed Team



Der Project Manager des Kunden kommuniziert mit dem Project Manager von PITS Onsite. Dieser sammelt die Anforderungen des Kunden und stellt das Team bei PITS Indien zusammen. Er/Sie leitet dann das Team und stellt sicher, dass es jeden Tag genügend Aufgaben hat und dass die Aufgaben korrekt ausgeführt werden. Ausserdem ist er/sie die zentrale Anlaufstelle für den Kunden in Bezug auf das Team und den Projektstatus.

Direct Managed Project



Die erstmalige Konfiguration erfolgt gemeinsam durch den Project Manager Onsite, den Project Manager von PITS Indien und den Project Manager des Kunden. Danach erfolgt die gesamte projektbezogene Kommunikation direkt zwischen dem Project Manager des Kunden und dem Project Manager von PITS Indien. Im Falle eines Notfalls ist der Project Manager Onsite immer kurzfristig verfügbar.

Direct Managed Team



PITS Solutions erweitert das technische Team des Kunden um engagierte Teammitglieder in Indien. Es wird einen Project Manager in Indien geben, mit dem der Kunde jede Art von dringenden Situationen besprechen kann, in denen Sie sofortige Aufmerksamkeit benötigen, wie z.B. Hinzufügung oder Austausch von Teammitgliedern.

Fazit:

Wir haben festgestellt, dass lokal betreute Projekte (mit dem Onsite PITS Team) für kleine bis mittelgrosse Projekte mit festgelegtem Umfang die beste Option ist. Obwohl es im Vergleich zu Directly Managed Project etwas teurer ist, vereinfacht der Kommunikationsvorteil mit unserem lokalen Team die Projektzusammenarbeit erheblich und führt zu einer besseren Qualität des Ergebnisses.

Für langfristige Projekte mit wachsendem Umfang ist unserer Erfahrung nach ein direkt verwaltetes Team die beste Option. Auf diese Weise kann das Remote-Entwicklungsteam besser in den Kunden integriert werden und die Teamgrösse kann in kurzer Zeit leicht erhöht oder verringert werden. Wenn der Kunde sich für ein Onsite Managed Team entscheidet, ist der Kommunikationsaufwand auf lange Sicht zu hoch. Die Kostenvorteile von Directly Managed Team sind im Vergleich zu Swiss Managed Team erheblich.

Wenn Sie mehr über dieses Thema erfahren möchten, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf: kontakt@pitsolutions.ch